

## **Umsetzung der Klassenmanagementlektion (KML) in Grenchen per SJ 25/26**

Erstellt: 30.01.2025  
Versionsdatum: 28.02.2025

### **Beschluss des Kantonsrats vom Dezember 2024:**

Die Schulleitung entscheidet in Absprache mit der kommunalen Aufsichtsbehörde, welcher Klassenlehrperson im Rahmen der Stundentafel eine Klassenmanagementlektion gewährt wird.

In Grenchen wird dieser Beschluss wie folgt umgesetzt:

### **Umsetzung 1.-9. Klassen**

Die Klassenmanagementlektion (KML) kann nur der Klassenleitung zugeteilt werden. Diese Funktion kann auch auf zwei Personen aufteilt werden.

Durch die KML kann kein Überpensum generiert werden, da diese Lektion als Entlastungslektion eingeführt wurde.

Bei Gewährung einer Klassenmanagementlektion entfällt eine Schichtlektion.

Die Schulleitung kann der Klassenlehrperson (KLP) die KML gewähren, wenn dies im Hinblick auf die Klassensituation sinnvoll ist.

Die KML wird im internen Stundenplan explizit aufgeführt und findet entweder

- A) parallel zum Unterricht einer weiteren Lehrperson statt (Teamteaching/ Halbklasse/ Schichtlektion). In dieser Lektion übernimmt die TT-Lehrperson/ Fachlehrperson die Verantwortung für den Unterricht der ganzen Klasse inkl. Vor- und Nachbereitung. Die KLP führt parallel Tätigkeiten aus der Auflistung im Anhang aus oder bleibt im Klassenverband (TT), z.B. in Phasen des Schuljahres, in denen es für die Klassenleitung weniger zu tun gibt. Im multiprofessionellen Team (MPT) wird Anfang Schuljahr die Zusammenarbeit während dieser Lektion geregelt. Die Abmachungen diesbezüglich werden in der Zusammenarbeitsvereinbarung festgehalten.
- oder
- B) ausserhalb des Unterrichts zu einer festgelegten Zeit statt. Bei dieser Variante entfällt eine Schichtlektion.

Die Entscheidung über A oder B liegt bei der Schulleitung. Für beide Varianten gilt:

Die KLP ist während der Unterrichtswochen für die KML im Schulhaus anwesend und führt eine der Tätigkeiten aus der Auflistung im Anhang aus (keine Vor- oder Nachbereitung des Unterrichts).

Für die KML gilt der Berufsauftrag: 1 L = 65 Jahresarbeitsstunden. Während der Unterrichtszeit finden 38x45 Min statt, total 28.5h. Die restlichen 36.5h nutzt die KLP ausserhalb des

Stundenplans gemäss den Aufgaben im Anhang. Über die gesamten 65h wird eine Arbeitszeiterfassung geführt. Ziel: Evaluation der Belastung.

Bei geteilter Klassenleitungsfunktion wird die KML ebenfalls im Stundenplan ausgewiesen, ggf. in zwei unterschiedlichen Zeitfenstern. Es gilt die Anwesenheitspflicht während der Unterrichtszeit und eine Arbeitszeiterfassung, je 32.5h pro Person und Schuljahr.

### **Umsetzung im Kindergarten (KG):**

Im Kindergarten wird die KML aus folgenden Gründen zusätzlich gewährt. Im KG gibt es gemäss Stundentafel des Kantons keine Schichtlektionen.

- Lehrpersonen im KG können aktuell nicht 100% arbeiten. Das aktuelle Höchstpensum beträgt 27 Lektionen (93.1%) Das führt zu einer Benachteiligung gegenüber Lehrpersonen der 1.-9. Klassen, wo bereits bisher ein 100% Pensum möglich war. Mit der KML erfolgt eine Erhöhung, so dass annähernd ein Vollpensum erreicht werden kann (28 L, 96,6%).

A) Umsetzung für KLP, die bereits jetzt ein Pensum von 27 L haben:

Die KML wird im internen Stundenplan explizit aufgeführt und findet nicht parallel zum Unterricht einer weiteren Lehrperson oder anstelle von regulärem Unterricht statt. Möglichkeiten: z.B. im Anschluss an den Nachmittagsunterricht oder an einem freien Nachmittag oder Halbtage.

B) Umsetzung für KLP, die ein geringeres Pensum als 27L haben, ergeben sich zwei Umsetzungsvarianten:

Variante 1: Die KML wird im Stundenplan explizit aufgeführt und findet nicht parallel zum Unterricht einer weiteren Lehrperson oder anstelle von regulärem Unterricht statt. Möglichkeiten: z.B. im Anschluss an den Nachmittagsunterricht oder an einem freien Nachmittag oder Halbtage.

Variante 2: Die KML wird im Stundenplan explizit aufgeführt und findet parallel zum Unterricht einer weiteren Lehrperson statt. In dieser Lektion übernimmt die Stellenpartnerin die Verantwortung für den Unterricht (inkl. Vor- und Nachbereitung).

Für A) und B) gilt:

Die KLP ist während der Unterrichtswochen für die KML im Schulhaus oder im Kindergarten anwesend und führt eine der Tätigkeiten aus der Auflistung im Anhang aus (keine Vor- oder Nachbereitung des Unterrichts).

Auch für die KML gilt der Berufsauftrag (1 L = 65 Jahresarbeitsstunden). Während der Unterrichtszeit finden 38x45 Min statt, total 28.5h. Die restlichen 36.5h nutzt die KLP ausserhalb des Stundenplans gemäss den Tätigkeiten im Anhang.

Über die gesamten 65h wird eine Arbeitszeiterfassung geführt. Ziel: Evaluation der Belastung.

Bei geteilter Klassenleitungsfunktion wird die KML ebenfalls im Stundenplan ausgewiesen, ggf. in zwei unterschiedlichen Zeitfenstern. Es gilt die Anwesenheitspflicht während der Unterrichtszeit und eine Arbeitszeiterfassung, je 32.5h pro Person und Schuljahr.

#### Anhang: Tätigkeiten innerhalb der KML

- Koordination und Absprachen mit Fach- und Förderlehrpersonen
- Verantwortlichkeit für spezielle Klassenanlässe
- Ansprechperson für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Schulleitung
- Klassenregeln einführen und durchsetzen und diese mit den Fachlehrpersonen koordinieren Rückmeldungen bei Fachlehrpersonen einholen
- Organisation von Elternanlässen und Elternabenden, Störungen und Konflikte innerhalb der Klasse bearbeiten
- Gelingende soziale Prozesse in einer Klasse gestalten
- Klassenadministration sicherstellen
- Einzelgespräche mit Schülerinnen und Schülern
- Ansprechperson für Spezialdienste: SPD, KJP, HPSZ, ZKSK, SSA, Sozialdienste, KESB, Polizei etc. inkl. allfälliger mündlicher oder schriftlicher Berichterstattungen (Schulberichte)
- Standort- und Übertrittsgespräche organisieren (Durchführung derselben sind Bestandteil des Berufsauftrages Berufsfeld 2)
- Führen der Schülerinnen und Schülerdossiers
- Elterninformationen verfassen
- Berufswahl an der Sek I begleiten